

# **TTIP- Chancen oder Risiko für den Mittelstand?**

Dr. Hans-Jürgen Völz

Chefvolkswirt BVMW

03. Dezember 2015

# TTIP

## Was ist TTIP?

- **Freihandelsabkommen zwischen der EU und den USA**
- **Abschluss bis Ende 2015**
- **Abbau von Handelshemmnissen**
- **Förderung des Freihandels**
- **Ergebnis: Wachstum – Arbeitsplätze – Wohlstand**
- **Zielsetzung ist positiv, jedoch nicht um jeden Preis!**

# TTIP Hintergrund

- der transatlantische Markt steht für 46 % des Weltbruttoinlandsproduktes
- die EU und die USA stehen insgesamt für 30 % des Welthandels
- 88 % der dt. Exporte in die USA aus dem Mittelstand
- 10 Millionen Arbeitsplätze in der EU hängen von Exporten in die USA ab

# TTIP Hintergrund

- Investitionen der USA in Deutschland: 53,8 Mrd. Euro
- 287.000 Arbeitsplätze durch amerikanische Tochterunternehmen in Deutschland
- Wirtschaftsraum von 820 Millionen Menschen
- EU-Kommission prognostiziert ökonomische Wohlstandseffekte von 119 Milliarden Euro für die EU und 95 Milliarden Euro für die USA

# TTIP – Chancen

- Abbau von:
  - Zertifizierungsverfahren und Einfuhrkontrollen
  - Zölle und Subventionen
  - Bürokratie

# TTIP – Chancen

- Schnellere Zollverfahren
- Schaffung gleicher Standards
- Schaffung von Arbeitsplätzen
- Erhöhte Mobilität von Arbeitnehmern
- Höhere Löhne

# TTIP – Chancen

- Einführung von web-basierten Informationsplattformen
- Zugang zu öffentlichen Beschaffungsmärkten
- Schutz geistigen Eigentums
- Verbesserung des Marktzugang von Dienstleistungen
- Anerkennung von Berufsqualifikationen

kurz:  
Abbau von Handelshemmnissen  
Handelsintensivierung  
Wohlstandsmehrung



# **TTIP – Risiken aus Sicht des Mittelstands**

- **Investitionsschutz (ISDS)**
  - **langwierige und teure Schiedsgerichtsverfahren**
    - **Das können sich die wenigsten Mittelständler leisten!**
  - **indirekte Einflussnahme auf staatliche Entscheidungen**
    - **Das sollte sich kein Staat gefallen lassen!**

**BVMW: ISDS ist überflüssig! Keine Paralleljustiz!**  
**Rechtsstaaten existieren beiderseits des Atlantiks!**

# TTIP – Risiken aus Sicht des Mittelstands

- Verbraucherschutz
  - **Vorsorgeprinzip in der EU**
    - umfangreiche Test- und Zertifizierungsverfahren
    - erschwert Marktzutritt, beugt Schadensersatzforderung vor
  - **Nachsorgeprinzip in den Vereinigten Staaten**
    - keine Test- und Zertifizierungsverfahren
    - leichter Marktzutritt, eröffnet Klagemöglichkeit

**BVMW: Wettbewerbsverzerrung verhindern!**

# TTIP – Risiken aus Sicht des Mittelstands

- **„Regulatory Cooperation Council“ (RCC)**
  - **Aufgabe: langfristige Harmonisierung von Schutzstandards in den USA und in der EU**
  - **Soll nach TTIP-Verabschiedung ohne parlamentarische Kontrolle verbindlich beschließen können**
    - **Verselbständigung**
    - **Umgehung der Legislative**

**BVMW: Mittelstand muss beteiligt werden, RCC soll nur Empfehlungen geben dürfen!**

# **TTIP – Kritik in Europa**

- **Die Eurobarometer-Umfrage 2015 :**
  - Die Kritik an TTIP stammt vor allem aus dem deutschsprachigen Raum.
  - in der EU insgesamt sind nur 28 Prozent der Befragten gegen TTIP
  - in Deutschland (51 %), Luxemburg (49 %) und Österreich (67 %) viel höher.
  - 56 % der Befragten unterstützt TTIP

# **Freihandelsabkommen ohne Schiedsgerichte**

- **EU unterzeichnet abkommen mit Vietnam**
  - **Am 02.12. wurde der Vertrag abgeschlossen.**
  - **Abschaffung 99 % der Zölle :**
    - in Vietnam 65 % nach Inkrafttreten und die restl. Zölle innerhalb von 10 Jahren**
    - EU entfernt restl. Zölle innerhalb von 7 Jahren**
  - **Neuartiges zweistufiges Gerichtssystem ersetzt private ad-hoc-Schiedsgerichte**
  - **EU führt bereits Gespräche mit Japan und Philippinen**

# **Vielen Dank!**

**Dr. Hans-Jürgen Völz**  
**030 / 533 206 - 49**  
**[hans-juergen.voelz@bvmw.de](mailto:hans-juergen.voelz@bvmw.de)**